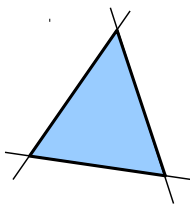
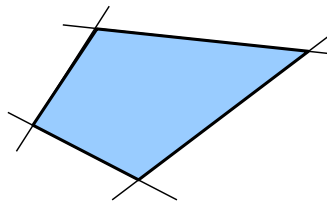


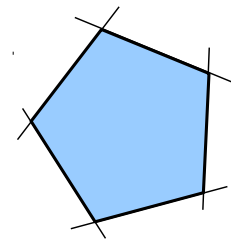
Eine regelmäßige Fläche ist ein zweidimensionales geometrisches Gebilde, das sowohl eben als auch gekrümmt sein kann. Sie entsteht, wenn sich mehrere Geraden oder Kurven in der Ebene schneiden (kreuzen). Flächen begrenzen außerdem einen geometrischen Körper in Form von Seitenflächen ab. Abhängig von der Anzahl der sich schneidenden Geraden bzw. Kurven sieht eine Fläche anders aus: schneiden sich 3 Geraden, so erhältst du ein Dreieck. Schneiden sich 4 Geraden, erhältst du ein Viereck usw. Bedingt durch die Winkel, unter denen sich die einzelnen Geraden schneiden, entstehen bestimmte Regelmäßigkeiten wie gleich lange Seiten, gleich große Winkel oder die Parallelität von Seiten. Daher werden solche Flächen auch regelmäßige Flächen genannt.



3 Geraden schneiden sich zu einem gleichseitigen Dreieck.



4 Geraden schneiden sich zu einem regelmäßigen Dreieck.



5 Geraden schneiden sich zu einem regelmäßigen Fünfeck.

Den Flächeninhalt (A) von regelmäßigen Flächen zu berechnen ist recht einfach, da es für sie allgemein gültige Formeln gibt. Du musst die Fläche nicht zuerst in regelmäßige Teilflächen unterteilen wie bei den allgemeinen Flächen. Du kannst direkt die gegebenen Maße (z. B. Seitenlängen) in die Formel einsetzen und so sehr schnell den Flächeninhalt ausrechnen.

Den Umfang (u) einer regelmäßigen Fläche erhältst du, indem du alle Seiten addierst. Der Umfang entspricht der Strecke, die du zurücklegen würdest, wenn du einmal um die Fläche außen herumlaufen würdest.

Eine Fläche entsteht, wenn sich mehrere Geraden oder Kurven schneiden. Regelmäßige Flächen weisen bestimmte Regelmäßigkeiten (gleich lange Seiten oder gleich große Winkel) auf.

